

# ALARMPLAN

LNG-Anlage Renzenhof, 90552 Röthenbach a. d. Pegnitz, Röthenbachtal 1

Datum: XX.XX.XXXX

Bei einem Notruf müssen Sie folgende 6 Fragen beantworten:

**WER** ruft an? **WO** geschah es? **WAS** geschah? **WIE VIELE** Personen sind in Gefahr? **WELCHE** Arten von Verletzungen gibt es? **WARTEN** auf Rückfragen!

STÖRFALL!	GASALARM!	LNG-AUSTRITT!	BRÄNDE verhüten!	Brand in Umgebung!	UNFÄLLE vermeiden!
<b>A) Verhalten bei einem Störfall:</b>	<b>B) Verhalten bei einem Gasalarm:</b>	<b>C) Verhalten bei Leckage:</b>	<b>D) Verhalten im Brandfall:</b>	<b>E) Verhalten bei Feuer in der Umgebung der Lagertanks:</b>	<b>F) Verhalten bei einem Unfall:</b>
1. Ruhe bewahren! 2. NOT-AUS-Taster drücken 3. Ggf. Tankwagen entfernen. Vorsicht! Entzündung möglich.	1. Ruhe bewahren! 2. Betrieb unterbrechen. 3. Situation überprüfen. 4. Falls Alarm echt, mit <b>A) Verhalten bei einem Störfall</b> fortfahren.	1. Alle Vorgänge <b>A) Verhalten bei einem Störfall</b> ausführen. 2. Zündung des ausströmenden Gases durch Beseitigung, Abschalten oder Fernhalten möglicher Zündquellen verhindern.	1. Alle Vorgänge <b>A) Verhalten bei einem Störfall</b> ausführen. 2. Je nach Lage a) ablöschen, dann wie unter <b>C) 2. - 6. verfahren</b> oder b) gefahrlos ausbrennen lassen Rohrleitungen und Armaturen kühlen. 4. Flammen durch Wasserschleier lenken.	1. Alle Vorgänge <b>A) Verhalten bei einem Störfall</b> ausführen. 2. Wasservorhang zwischen Brandherd und Anlage errichten. 3. Brandherd / Brand bekämpfen.	1. Ruhe bewahren! 2. Unfall melden. 3. Rettungsdienst anfordern!
 <b>Telefon: 112</b>	 Möglichkeit einer explosiven Atmosphäre durch austretendes Erdgas!	 Zigaretten, Taschenlampen, Handy, mechanisch erzeugte Funken.	 Verantwortliche Personen / Stellen informieren:  <b>ZMS: 0201 3642 11420</b>	 Pulverlöschgeräte verwenden (ggf. Schutzkleidung)	 <b>Telefon: 112</b>
5. Einfahrt freihalten und Feuerwehr einweisen. 6. Nachbarschaft warnen und auf Störfall aufmerksam machen.  <b>Telefon Linde: 0152 29409981</b>	 Erstickungsgefahr durch austretenden Stickstoff!   Verantwortliche Personen / Stellen informieren:  <b>ZMS: 0201 3642 11420</b>	stoppen. 4. Undichtigkeit sofort beheben. 5. Gaskonzentration laufend messen  Anlagenteile, z.B. durch Umpumpen, Abblasen oder ggf. Abfackeln.	 Verantwortliche Personen / Stellen informieren:  <b>ZMS: 0201 3642 11420</b>	 4. Gaskonzentration laufend messen. 5. Brand in elektrischen Anlagen nur mit CO2-Löschgeräten bekämpfen.	4. Erste Hilfe leisten. 5. Nicht selbst in Gefahr bringen. 6. Rettungsdienst einweisen.
 7. Alle Personen, die nicht für Abwehrmaßnahmen benötigt werden, müssen das Betriebsgelände verlassen / Sammelplatz				 Verantwortliche Personen / Stellen informieren:  <b>ZMS: 0201 3642 11420</b>	 7. Verbandkasten
 Verantwortliche Personen / Stellen informieren:  <b>ZMS: 0201 3642 11420</b>				 8. Ersthelfer	

Menschenrettung geht vor Leckagen- / Brandbekämpfung!